

Bitte füllen, unterschreiben und im Original an:

Stadtverwaltung Bönnigheim
Kirchheimer Straße 1
74357 Bönnigheim

Telefon: 07143/273-32
Telefax: 07143/273-39
email: stadtwerke@boennigheim.de

Beginn der Installationsarbeiten _____
Installationsfirma: _____
Telefon: _____
Mobil: _____
Telefax: _____

Auftrag für Setzen Wechseln Entfernen Wiederinbetriebnahme Überprüfung
von Gas- und/oder Wasserzählern bzw. -geräten

Anschlussobjekt

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Ort _____

Flurstück _____ Gemarkung _____

- Einfamilienhaus Anzahl Wohneinheiten _____
- Mehrfamilienhaus Anzahl Wohneinheiten _____
- Gewerbe Gewerbeart _____
- Wohn-/und Geschäftshaus Anzahl Wohneinheiten _____

Anschlusswerte der Gasverbrauchseinrichtungen

<input type="checkbox"/> Heizung	kWh/h
<input type="checkbox"/> Brennwertgerät	kWh/h
<input type="checkbox"/> Herd	kWh/h
<input type="checkbox"/> Warmwasserheizer	kWh/h
<input type="checkbox"/> Prozeßgas	kWh/h
<input type="checkbox"/> Sonstige	kWh/h
Gesamtleistung	kWh/h

Der/die Gaszähler kann/können ab _____	gesetzt werden.
Zählerplatte/Messstrecke DN _____	vorhanden.
Standort des Gaszählers _____	

Vertragsinstallateur/-Fachunternehmen

Ich versichere hiermit, dass die Gasanlage nach den geltenden baurechtlichen Bestimmungen und den Richtlinien des DVGW sowie dem TRGI im Sinne der NDAV ausgeführt wurde. Die Aufstellung der Gasfeuerstätte, die Abgasführung und die Verbrennungsluftversorgung sind mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfeger abgestimmt. Die Anlagen wurden den Prüfungen nach TRGI bzw. DIN 1988 unterzogen und für dicht befunden. Die Anmeldung einer Gasanlage/TAF ist mit dem LBO-Vordruck bis zur Zählersezung bei der HVG einzureichen.

Für das Anschlussnutzungsverhältnis gelten die Bestimmungen der NDAV sowie die jeweils gültigen Ergänzenden Bedingungen und die Allgemeine ergänzende Versorgungsbedingungen Wasser (AVBWasserV).

Der Anschlussnehmer sowie der Anschlussnutzer sind verpflichtet, sich unverzüglich bei der HVG schriftlich oder per Mail zu melden, falls sich Angaben zu ihrer Person oder die Anschlussnutzung, insbesondere die Eigentumsverhältnisse des Grundstücks oder des Gebäudes sowie der Nutzung bei Installation zusätzlicher Verbrauchseinrichtungen ändern.

Das aktuelle Preisblatt 4 "Systemdienstleistungen" ist unter www.stadtwerke-boennigheim.de abrufbar.

Datum _____

Unterschrift und Stempel des eingetragenen Installationsunternehmens

Zählerart	G	DN
Gesetzt am		
Einstufung SLP	Einstufung KA	
Datum/Unterschrift HVG		

Datum _____

Unterschrift Auftraggeber/Bevollmächtigter/Rechnungsempfänger

Zähler	QN	DN
Gesetzt am		
Datum/Unterschrift HVG		

Der Eingang dieses vom Anschlussnehmer unterzeichneten Auftrages gilt gleichzeitig als Auftragserteilung für das Setzen/Wechseln von Gas- und/oder Wasserzählern bzw. -geräten.

Wasserbedarf gemäß DIN 1988

<input type="checkbox"/> max. Bedarf	m³/h
<input type="checkbox"/> Feuerlöschbedarf	m³/h
<input type="checkbox"/> Sonstige	m³/h
Gesamtmenge	m³/h
Eigenwasserversorgungsanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Regenwassernutzungsanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Druckerhöhungsanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Der/die Wasserzähler kann/können ab _____	gesetzt werden.
Zählerplatte/Messstrecke DN _____	vorhanden.
Standort des Wasserzählers _____	

Heilbronner Versorgungs GmbH

Bitte füllen, unterschreiben und im Original an:

Stadtverwaltung Bönnigheim
Kirchheimer Straße 1
74357 Bönnigheim

Telefon: 07143/273-32
Telefax: 07143/273-39
email: stadtwerke@boennigheim.de

Beginn der Installationsarbeiten _____
Installationsfirma: _____
Telefon: _____
Mobil: _____
Telefax: _____

Auftrag für Setzen Wechseln Entfernen Wiederinbetriebnahme Überprüfung
von Gas- und/oder Wasserzählern bzw. -geräten

Anschlussobjekt

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Ort _____

Flurstück _____ Gemarkung _____

- Einfamilienhaus Anzahl Wohneinheiten _____
 Mehrfamilienhaus Anzahl Wohneinheiten _____
 Gewerbe Gewerbeart _____
 Wohn-/und Geschäftshaus Anzahl Wohneinheiten _____

Anschlusswerte der Gasverbrauchseinrichtungen

<input type="checkbox"/> Heizung	kWh/h
<input type="checkbox"/> Brennwertgerät	kWh/h
<input type="checkbox"/> Herd	kWh/h
<input type="checkbox"/> Warmwasserheizer	kWh/h
<input type="checkbox"/> Prozeßgas	kWh/h
<input type="checkbox"/> Sonstige	kWh/h
Gesamtleistung	kWh/h

Der/die Gaszähler kann/können ab _____ gesetzt werden.
Zählerplatte/Messstrecke DN _____ vorhanden.
Standort des Gaszählers _____

Vertragsinstallateur/-Fachunternehmen

Ich versichere hiermit, dass die Gasanlage nach den geltenden baurechtlichen Bestimmungen und den Richtlinien des DVGW sowie dem TRGI im Sinne der NDAV ausgeführt wurde. Die Aufstellung der Gasfeuerstätte, die Abgasführung und die Verbrennungsluftversorgung sind mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfeger abgestimmt. Die Anlagen wurden den Prüfungen nach TRGI bzw. DIN 1988 unterzogen und für dicht befunden. Die Anmeldung einer Gasanlage/TAF ist mit dem LBO-Vordruck bis zur Zählersezung bei der HVG einzureichen.

Für das Anschlussnutzungsverhältnis gelten die Bestimmungen der NDAV sowie die jeweils gültigen Ergänzenden Bedingungen und die Allgemeine ergänzende Versorgungsbedingungen Wasser (AVBWasserV).

Der Anschlussnehmer sowie der Anschlussnutzer sind verpflichtet, sich unverzüglich bei der HVG schriftlich oder per Mail zu melden, falls sich Angaben zu ihrer Person oder die Anschlussnutzung, insbesondere die Eigentumsverhältnisse des Grundstücks oder des Gebäudes sowie der Nutzung bei Installation zusätzlicher Verbrauchseinrichtungen ändern.

Das aktuelle Preisblatt 4 "Systemdienstleistungen" ist unter www.stadtwerke-boennigheim.de abrufbar.

Datum _____

Unterschrift und Stempel des eingetragenen Installationsunternehmens

Zählerart	G	DN
Gesetzt am _____		
Einstufung SLP	Einstufung KA	
Datum/Unterschrift HVG _____		

Auftraggeber/Grundstückseigentümer/Rechnungsempfänger

Herr/Frau/Firma _____

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Wohnort _____

Telefon _____ Telefax _____

Mobil _____ email _____

Der Eingang dieses vom Anschlussnehmer unterzeichneten Auftrages gilt gleichzeitig als Auftragserteilung für das Setzen/Wechseln von Gas- und/oder Wasserzählern bzw. -geräten.

Wasserbedarf gemäß DIN 1988

<input type="checkbox"/> max. Bedarf	m³/h
<input type="checkbox"/> Feuerlöschbedarf	m³/h
<input type="checkbox"/> Sonstige	m³/h
Gesamtmenge	m³/h
Eigenwasserversorgungsanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Regenwassernutzungsanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Druckerhöhungsanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Der/die Wasserzähler kann/können ab _____ gesetzt werden.
Zählerplatte/Messstrecke DN _____ vorhanden.
Standort des Wasserzählers _____

Datum _____

Unterschrift Auftraggeber/Bevollmächtigter/Rechnungsempfänger

Zähler	QN	DN
Gesetzt am _____		
Datum/Unterschrift HVG _____		

Bitte füllen, unterschreiben und im Original an:

Stadtverwaltung Bönnigheim
Kirchheimer Straße 1
74357 Bönnigheim

Telefon: 07143/273-32
Telefax: 07143/273-39
email: stadtwerke@boennigheim.de

Beginn der Installationsarbeiten _____
Installationsfirma: _____
Telefon: _____
Mobil: _____
Telefax: _____

Auftrag für Setzen Wechseln Entfernen Wiederinbetriebnahme Überprüfung
von Gas- und/oder Wasserzählern bzw. -geräten

Anschlussobjekt

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Ort _____

Flurstück _____ Gemarkung _____

- Einfamilienhaus Anzahl Wohneinheiten _____
 Mehrfamilienhaus Anzahl Wohneinheiten _____
 Gewerbe Gewerbeart _____
 Wohn-/und Geschäftshaus Anzahl Wohneinheiten _____

Auftraggeber/Grundstückseigentümer/Rechnungsempfänger

Herr/Frau/Firma _____

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Wohnort _____

Telefon _____ Telefax _____
Mobil _____ email _____

Der Eingang dieses vom Anschlussnehmer unterzeichneten Auftrages gilt gleichzeitig als Auftragserteilung für das Setzen/Wechseln von Gas- und/oder Wasserzählern bzw. -geräten.

Installateur

Anschlusswerte der Gasverbrauchseinrichtungen

Erdgas	<input type="checkbox"/> Heizung	kWh/h
	<input type="checkbox"/> Brennwertgerät	kWh/h
	<input type="checkbox"/> Herd	kWh/h
	<input type="checkbox"/> Warmwasserheizer	kWh/h
	<input type="checkbox"/> Prozessgas	kWh/h
	<input type="checkbox"/> Sonstige	kWh/h
Gesamtleistung		kWh/h

Der/die Gaszähler kann/können ab _____ gesetzt werden.
 Zählerplatte/Messstrecke DN _____ vorhanden.
 Standort des Gaszählers _____

Wasserbedarf gemäß DIN 1988

Wasser	<input type="checkbox"/> max. Bedarf	m³/h	
	<input type="checkbox"/> Feuerlöschbedarf	m³/h	
	<input type="checkbox"/> Sonstige	m³/h	
	Gesamtmenge		m³/h
	Eigenwasserversorgungsanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
	Regenwassernutzungsanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Druckerhöhungsanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

Der/die Wasserzähler kann/können ab _____ gesetzt werden.
 Zählerplatte/Messstrecke DN _____ vorhanden.
 Standort des Wasserzählers _____

Vertragsinstallateur/-Fachunternehmen

Ich versichere hiermit, dass die Gasanlage nach den geltenden baurechtlichen Bestimmungen und den Richtlinien des DVGW sowie dem TRGI im Sinne der NDAV ausgeführt wurde. Die Aufstellung der Gasfeuerstätte, die Abgasführung und die Verbrennungsluftversorgung sind mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfeger abgestimmt. Die Anlagen wurden den Prüfungen nach TRGI bzw. DIN 1988 unterzogen und für dicht befunden. Die Anmeldung einer Gasanlage/TAF ist mit dem LBO-Vordruck bis zur Zählersezung bei der HVG einzureichen.

Für das Anschlussnutzungsverhältnis gelten die Bestimmungen der NDAV sowie die jeweils gültigen Ergänzenden Bedingungen und die Allgemeine ergänzende Versorgungsbedingungen Wasser (AVBWasserV).

Der Anschlussnehmer sowie der Anschlussnutzer sind verpflichtet, sich unverzüglich bei der HVG schriftlich oder per Mail zu melden, falls sich Angaben zu ihrer Person oder die Anschlussnutzung, insbesondere die Eigentumsverhältnisse des Grundstücks oder des Gebäudes sowie der Nutzung bei Installation zusätzlicher Verbrauchseinrichtungen ändern.

Das aktuelle Preisblatt 4 "Systemdienstleistungen" ist unter www.stadtwerke-boennigheim.de abrufbar.

Datum _____

Datum _____

Unterschrift und Stempel des eingetragenen Installationsunternehmens

Unterschrift Auftraggeber/Bevollmächtigter/Rechnungsempfänger

Zählerart	G	DN
Gesetzt am _____		
Einstufung SLP	Einstufung KA	
Datum/Unterschrift HVG _____		

Zähler	QN	DN
Gesetzt am _____		
Datum/Unterschrift HVG _____		

Bitte füllen, unterschreiben und im Original an:

Stadtverwaltung Bönnigheim
Kirchheimer Straße 1
74357 Bönnigheim

Telefon: 07143/273-32
Telefax: 07143/273-39
email: stadtwerke@boennigheim.de

Beginn der Installationsarbeiten _____
Installationsfirma: _____
Telefon: _____
Mobil: _____
Telefax: _____

Auftrag für Setzen Wechseln Entfernen Wiederinbetriebnahme Überprüfung
von Gas- und/oder Wasserzählern bzw. -geräten

Anschlussobjekt

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Ort _____

Flurstück _____ Gemarkung _____

- Einfamilienhaus Anzahl Wohneinheiten _____
 Mehrfamilienhaus Anzahl Wohneinheiten _____
 Gewerbe Gewerbeart _____
 Wohn-/und Geschäftshaus Anzahl Wohneinheiten _____

Anschlusswerte der Gasverbrauchseinrichtungen

<input type="checkbox"/> Heizung	kWh/h
<input type="checkbox"/> Brennwertgerät	kWh/h
<input type="checkbox"/> Herd	kWh/h
<input type="checkbox"/> Warmwasserheizer	kWh/h
<input type="checkbox"/> Prozessgas	kWh/h
<input type="checkbox"/> Sonstige	kWh/h
Gesamtleistung	kWh/h

Der/die Gaszähler kann/können ab _____ gesetzt werden.
Zählerplatte/Messstrecke DN _____ vorhanden.
Standort des Gaszählers _____

Vertragsinstallateur/-Fachunternehmen

Ich versichere hiermit, dass die Gasanlage nach den geltenden baurechtlichen Bestimmungen und den Richtlinien des DVGW sowie dem TRGI im Sinne der NDAV ausgeführt wurde. Die Aufstellung der Gasfeuerstätte, die Abgasführung und die Verbrennungsluftversorgung sind mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfeger abgestimmt. Die Anlagen wurden den Prüfungen nach TRGI bzw. DIN 1988 unterzogen und für dicht befunden. Die Anmeldung einer Gasanlage/TAF ist mit dem LBO-Vordruck bis zur Zählersezung bei der HVG einzureichen.

Für das Anschlussnutzungsverhältnis gelten die Bestimmungen der NDAV sowie die jeweils gültigen Ergänzenden Bedingungen und die Allgemeine ergänzende Versorgungsbedingungen Wasser (AVBWasserV).

Der Anschlussnehmer sowie der Anschlussnutzer sind verpflichtet, sich unverzüglich bei der HVG schriftlich oder per Mail zu melden, falls sich Angaben zu ihrer Person oder die Anschlussnutzung, insbesondere die Eigentumsverhältnisse des Grundstücks oder des Gebäudes sowie der Nutzung bei Installation zusätzlicher Verbrauchseinrichtungen ändern.

Das aktuelle Preisblatt 4 "Systemdienstleistungen" ist unter www.stadtwerke-boennigheim.de abrufbar.

Datum _____

Unterschrift und Stempel des eingetragenen Installationsunternehmens

Zählerart	G	DN
Gesetzt am		
Einstufung SLP	Einstufung KA	
Datum/Unterschrift HVG		

Auftraggeber/Grundstückseigentümer/Rechnungsempfänger

Herr/Frau/Firma _____

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Wohnort _____

Telefon _____ Telefax _____
Mobil _____ email _____

Der Eingang dieses vom Anschlussnehmer unterzeichneten Auftrages gilt gleichzeitig als Auftragserteilung für das Setzen/Wechseln von Gas- und/oder Wasserzählern bzw. -geräten.

Wasserbedarf gemäß DIN 1988

<input type="checkbox"/> max. Bedarf	m³/h
<input type="checkbox"/> Feuerlöschbedarf	m³/h
<input type="checkbox"/> Sonstige	m³/h
Gesamtmenge	m³/h
Eigenwasserversorgungsanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Regenwassernutzungsanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Druckerhöhungsanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Der/die Wasserzähler kann/können ab _____ gesetzt werden.
Zählerplatte/Messstrecke DN _____ vorhanden.
Standort des Wasserzählers _____

Datum _____

Unterschrift Auftraggeber/Bevollmächtigter/Rechnungsempfänger

Zähler	QN	DN
Gesetzt am		
Datum/Unterschrift HVG		

Antragsteller